

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

01.01.1915 - Prolog [Verfaßt von Ernst Hardt, gesprochen von Hans Ebert]; William Shakespeare / Wolf Heinrich von Baudissin und Eugen Kilian (Bearb.): Der widerspenstigen Zählung.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867



27

Freitag, den 1. Januar 1915.

45. Vorstellung im Abonnement.

Anfang 7 Uhr.

Prolog.

Verfaßt von Ernst Harbt, gesprochen von Hans Ebert.

Hierauf:

Zu neuer Inszenierung:

Der Widerspenstigen Zähmung.

Lustspiel in 5 Akten und einem Vor- und einem Nachspiel von Shakespeare, nach Baudiffins Übersetzung für die deutsche Bühne bearbeitet von Eugen Kilian.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Personen des Vorspiels:

Ein Lord	Carl Weiß.
Christoph Schlaw, ein betrunkenes Kesselsieder	Hans Bernhöft.
Wirtin	Julie Grube.
Fage,	Albert Matthaei.
Jäger, } in Begleitung	Hans Wilbe.
Erster Diener, } des Lords	Carl Balthfer.
Zweiter Diener, }	Hans Schmidt.
Ein Schauspieler	Paul Breitfeld.

Gefolge des Lords, Schauspieler.

Personen des Lustspiels:

Baptista, ein Edelmann aus Padua	Clemens Adami.
Katharina, } dessen Tochter	Grete Wessel.
Bianca, }	Erna Friederichs.
Gremio, } Bianca's Freier	Hans Ebert.
Hortensio, }	Theo Münch.
Vincentio, ein Edelmann aus Pisa	Hugo Gerlach.
Lucentio, dessen Sohn	Rudolf Rauba.
Tranio, } Lucentios	Max Meincke.
Biondello, } Diener	Marianne Schiller.
Petruchio, ein Edelmann aus Verona	Paul Breitfeld.
Grumio, } Petruchios	Heinz Huber.
Curtis, } Diener	Arnold Fint.
Nathanel, }	Carl Balthfer.
Niklas, }	Hans Schmidt.
Eine Witwe	Hedwig Bohn.
Ein Magister	Curt Kothwig.
Ein Schneider	Josef Nigrini.
Ein junger Burlesche in Baptistas Diensten	Gerda Freya.

Personen des Nachspiels:

Christoph Schlaw	Hans Bernhöft.
Wirtin	Julie Grube.

Hochzeitsgäste. Dienerschaft. Musiquanten.

Die Handlung ist in Padua und im vierten Akte in dem Landhause des Petruchio.

Zwischenaktsmusik:

1. Fanfare von Rosenkranz.
2. Tarantella von Riccius.

Nach dem 3. Akte des Stückes findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 1¹/₂ 10 Uhr.
Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonntag, den 3. Januar 1915. 47. Vorstellung im Abonnement. Freiplätze haben keine Giltigkeit. **Wie einst im Mai.** Lebensbild mit Gesang in 4 Bildern von H. Bernauer und H. Schanzer. Musik von W. Kollo und W. Brendschneider. Anfang 7 Uhr.

Dienstag, den 5. Januar 1915. 46. Vorstellung im Abonnement. **Der Widerspenstigen Zähmung.** Anfang 7¹/₂ Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Abonnementvorstellungen die Hälfte der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen im Abonnement an der **Abendkasse**, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

